

# KLEIDERREGLEMENT

## SPITAL NIDWALDEN

gültig per	01. Dezember 2017
Verfasser	Livia Lampert, Ökonomie Brigitte Schalk Jufer, Spitalhygiene
Freigegeben	Spitalleitung, 16. Oktober 2017
Version	2.0 ergänzt durch Livia Lampert

## **ALLGEMEINES**

Dieses Kleiderreglement ist für alle Mitarbeitenden vom Spital Nidwalden verbindlich. Für die Umsetzung und Einhaltung sind die direkten Vorgesetzten in ihrem Bereich verantwortlich.

Die Berufskleider sind Eigentum vom Spital Nidwalden. Wir bitten alle Mitarbeitenden mit den Kleidern sorgfältig umzugehen. Es dürfen keine Anpassungen oder mutwillige Schädigungen an den Kleidern vorgenommen werden. Zum Schutz von Kugel- und Filzschreiberflecken sollen in der Brusttasche Stilo-Hüllen verwendet werden. Diese sind im Berufskleiderpool im UG zu beziehen.

Das Horten von Berufskleidern in der Garderobe ist nicht erlaubt. Nach dem Tragen sind diese umgehend dem Aufbereitungsprozess zu übergeben.

Das Kleiderreglement ist Vertragsbestandteil und aus hygienischen Gründen sowie für ein einheitliches Erscheinungsbild verbindlich.

### **TRAGEPFLICHT MITARBEITENDE MIT BERUFSKLEIDUNG**

Die Berufskleider dürfen nicht mit privaten Kleidungsstücken kombiniert werden. Sie darf nur innerhalb des Spitalareals (Spital inkl. Haus Pilatus und Stanserhorn, sowie Dienstfahrzeuge) getragen werden.

Bei jeglicher medizinischen Handlung und Sprechstunde muss die Berufskleidung vollständig getragen werden.

Das Namensschild ist Bestandteil der Berufsbekleidung und wird von allen Mitarbeitenden während der Arbeitszeit getragen.

Innerhalb vom Spital sind kurze und hochgekrempelte Hosen nicht erlaubt.

Die Berufskleidung ist täglich zu wechseln, resp. bei jeder optischen Verschmutzung.

Wärmejacken dürfen nicht im Patientenkontakt getragen werden.

Bereichskleider OPZ dürfen nicht ausserhalb vom OPZ getragen werden. Ansonsten muss bei Wiedereintritt neue Kleidung angezogen werden.

Berufskleider sind aufzuhängen und dürfen nicht mit dem Boden in Kontakt kommen.

### **TRAGPFLICHT MITARBEITENDE OHNE BERUFSKLEIDUNG**

Mitarbeitende ohne vorgeschriebener Berufskleidung tragen saubere, dezente Kleidung und haben ein gepflegtes Erscheinungsbild.

Das Namensschild ist Bestandteil der Bekleidung und wird von allen Mitarbeitenden während der Arbeitszeit getragen.

Verboten sind: ausgewaschene und/oder zerrissene Kleidungsstücke, bauchfreie und/oder zu enge Oberteile, Trägershirts, zu kurze Jupes, Flip-Flops, Crocs oder schmutzige und defekte Schuhe.

### **PERSÖNLICHE HYGIENE UND SAUBERKEIT**

Alle Mitarbeitenden achten auf ihre körperliche Hygiene. Raucher sollen nicht nach Rauch riechen.

Das Kaugummikauen ist mit Patienten-/Kundenkontakt zu unterlassen.

### **HAARE / BART**

Mitarbeitende in Berufskleidung müssen die Haare aus hygienischen Gründen zusammenbinden oder hochgesteckt tragen, sofern diese schulterlang oder länger sind.

Der Bart soll sauber und gepflegt sein.

### **MAKE-UP UND PARFUM**

Dezentes Make-up und Parfum sind erlaubt.

## ÖKONOMIE | BERUFSKLEIDER

### FINGERNÄGEL

Lackierte, Künstliche- und Gel-Fingernägel jeglicher Art sind bei Mitarbeitenden in Berufskleidern (ausgenommen Frontkleidung) nicht erlaubt. Die Nägel sollen sauber und kurz geschnitten sein.

### SCHMUCK

Tragen von Ringen inkl. Eheringe, Uhren (ausgenommen ANÄ und RD) sowie Armbänder sind bei Mitarbeitenden in Berufskleidern (ausgenommen Frontkleidung) nicht erlaubt.

Das Tragen von langen Halsketten und Ohrringen ist aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

### PIERCING / TÄTOWIERUNG

Nur diskrete Nasen-Piercing-Stecker sind erlaubt. Tätowierungen werden nach Möglichkeit diskret verdeckt.

### UNTERWÄSCHE, STRÜMPFE UND SOCKEN

Aus optischen Gründen ist bei weissen Hosen oder Blusen / Shirts dezente Unterwäsche zu tragen.

T-Shirts dürfen nicht unter der Berufskleidung hervorschauen. Beim Tragen von Strümpfen und Socken bei den Front- und Privatkleidern sind diese passend zu wählen. Es darf ohne Socken gearbeitet werden (gepflegte Füsse).

### SCHUHE / SICHERHEITSSCHUHE

Arbeitsschuhe müssen sicheren Halt geben, rutschfest und leicht zu reinigen sein. Holzschuhe (Zoccoli), Adiletten, Crocs und crocsähnliche Schuhe sind nicht erlaubt. Für die Schuhe sind unauffällige Farben zu wählen.

Gemäss SUVA-Empfehlung zur Arbeitssicherheit werden rutschfeste Arbeitsschuhe mit gutem Halt inkl. Fersenreimen empfohlen.

Das Spital beteiligt sich finanziell an der Beschaffung von Sicherheitsschuhen, sofern diese für die jeweiligen Berufsgruppen vorgeschrieben sind.

### DEFEKTE KLEIDUNG

Darf nicht direkt entsorgt werden. Personalisierte Kleider müssen der Leiterin Hauswirtschaft (Tel. intern 1965) persönlich abgegeben werden, nicht personalisierte Kleidung müssen in die bezeichneten Kisten im Wäschepool gelegt werden.

### GRÖSSENANPASSUNGEN BEI PERSONIFIZIERTEN KLEIDERN

Veränderungen von Grössen müssen der Leiterin Hauswirtschaft gemeldet werden. So kann gewährleistet werden, dass genügend Kleider im Umlauf sind.

### SCHWANGERSCHAFTSHOSEN

Schwangerschaftshosen sind in weiss und braun erhältlich. Bitte rechtzeitig bei der Leiterin Hauswirtschaft bestellen. Die Schwangerschaftshosen werden persönlich angeschrieben und nach Geburt wieder zurückgenommen. Der voraussichtliche Geburtstermin ist bei der Bestellung anzugeben.

### WÄSCHEAUFBEREITUNG

Die Berufskleider werden durch die vom Spital beauftragte Wäscherei aufbereitet. Das private Waschen ist nicht erlaubt.

### ALLERGIEN

Durch Berufskleider ausgelöste Allergien müssen durch ein ärztliches Attest sowie eine dermatologische Überprüfung belegt werden. Die Wäscheverantwortliche entscheidet, welche Angebote gemacht werden können.

**KLEIDERDEFINITION JE BERUFSGRUPPE**

13. Jul 21	Namensschild	Hose braun	Kasack weiss	Wärmejacke weiss	Kasack beige	Kasack grün	Kasack blau	Bundhose weiss	Poloshirt weiss	Ärztetikett weiss	Kochjacke braun	Kochhut	Bundhose grau Technik	Vliesjacke grau	T-Shirt schwarz	Hose Rettungsdienst	Sommerjacke Rettungsdienst	Vliesjacke Rettungsdienst.schwarz	Regenjacke Rettungsdienst	Einsatzweste	Bluse	Hose oder Jupe	Blazer	Foulard	Gilet	Privat *
Apotheke	x	x	x	x																						
Ärzte inkl. Beleg-, Konsiliarärzte	x							x	x	x																
Diabetesberatung	x	x	x	x																						
Empfang	x	x																				x	x	x	x	
Empfang Kliniken	x																									x
Empfang Notfall	x																									x
Empfang Physio	x																									x
Empfang Radiologie	x																									x
Ernährungsberatung	x	x	x	x																						
Guest Relation	x	x																				x	x	x		
Hauswirtschaft	x	x		x			x																			
Hebammen	x	x		x					x																	
Hilfspersonal Küche	x	x		x	x																					
Hotellerie auf Stationen	x	x		x		x																				
Köche	x	x		x							x	x														
Labor	x	x	x	x																						
MPA ausserhalb Sprechstunde																										x
MPA in Sprechstunde	x	x	x	x																						
OP ausserhalb OP Bereich	x	x	x	x																						
Patientenadministration	x	x																				x	x	x	x	
Pflegepersonen Aufwachraum	x	x	x	x																						
Pflegepersonen Bettenstationen	x	x	x	x																						
Pflegepersonen Endoskopie	x	x	x	x																						
Pflegepersonen Intensivstation	x	x	x	x																						
Pflegepersonen Notfallstation	x	x	x	x																						
Pflegepersonen Onkologie	x	x	x	x																						
Physiotherapie	x	x		x					x																	
Radiologie-Fachpersonen	x	x	x	x																						
Restaurant Panorama	x	x		x		x																				
Restauration hip	x	x																				x	x			x
Rettungsdienst	x														x	x	x	x	x	x						
Seelsorge	x																									x
Sozialdienst	x																									x
Technik	x												x	x	x											
Zentrallager (F=Frauen, M=Männer)	x		F	F	F								M	M	M											
*gemäss Kleiderreglement																										

## **MITARBEITENDE OHNE BERUFSKLEIDUNG**

### **BERUFSGRUPPEN**

- Mitarbeitende in Arztsekretariate ohne medizinische Tätigkeiten
- Mitarbeitende in Verwaltung
- Mitarbeitende mit Berufskleidung an Bürotagen

### **PFLICHTTEILE**

- Namensschild

### **OPTIONALE UNIFORMTEILE**

- Wärmejacke weiss

### **SCHUHE**

- Aus abwischbaren oder waschbaren Materialien
- Zur Unfallprävention sind geschlossene Schuhe mit gutem Profil zu empfehlen

